

Swisspower «Energy Cockpit» Energiemanagement für Unternehmen

Ein Energiecockpit für Unternehmen

Die Energiebranche in der Schweiz verändert sich rasant. Die Liberalisierung des Strommarkts hat zur Folge, dass der Servicegedanke und damit neue Dienstleistungen für den Endkunden eine immer wichtigere Rolle spielen. Mit der Entwicklung des «Energy Cockpits» für den Schweizer Energiedienstleister Swissspower hat Ergon einen Pionierschritt in diese Richtung unternommen.

Swissspower ist eine Kooperation von Stadtwerken. Gegründet im Jahr 2000, ist Swissspower heute das führende Schweizer Dienstleistungsunternehmen für Energieversorger, Grosskunden und KMU. Der intelligente Umgang mit Energie ist für Swissspower ein zentrales Anliegen. So entstand vor rund zwei Jahren die Idee einer neuartigen Webapplikation für Energiemanagement: Der Endkunde soll den Verbrauch in seinen Gebäuden einfach selber managen können – vom Stromverbrauch bis hin zum Abwasser und dies erst noch anbieterübergreifend.

Entwicklung beobachten und vergleichen

Aus der Idee wurde Wirklichkeit: Im Auftrag von Swissspower entwickelte Ergon das «Energy Cockpit». Mit dem Tool können die Endkunden anhand von intuitiven Grafiken die Verbrauchs- und Kostenentwicklungen ihres Energieverbrauchs über einen beliebigen Zeitraum hinweg beobachten und vergleichen. Hinzu kommen Hochrechnungen für die kommenden zwei Jahre. Die Daten dafür liefert Swissspower jeden Monat. Die einzelnen Abrechnungen werden gewöhnlich erst einige Zeit später verschickt. Mit dem «Energy Cockpit» können die Endkunden ihren Energieverbrauch und ihre Energiekosten erstmals zeitnah überwachen.

Das «Energy Cockpit» berücksichtigt nicht nur den Stromverbrauch, sondern auch diverse Stoffflüsse – zum Beispiel den Wasserverbrauch, den Bedarf an Fernwärme und sogar Kehrrechtgebühren. Die Benutzer können verschiedene Einheiten vergleichen: Wenn sie mehrere Häuser bewirtschaften, lässt sich der Verbrauch der Liegenschaften übersichtlich in einer einzigen Grafik darstellen. So zeigt sich schnell, wo Optimierungspotenzial vorhanden ist. Auch Zeitperioden können miteinander verglichen werden.

Die Hochrechnungen können mit Annahmen ergänzt werden. Beim Einspeisen von Energiesparmassnahmen erstellt das «Energy Cockpit» ein entsprechendes Zukunftsszenario. Somit sieht der Kunde auf einen Blick, ob sich die geplanten Massnahmen mittelfristig lohnen – oder ob er sein Geld lieber in andere investieren soll.

Benutzer im Zentrum

Im Zentrum stand bei der Entwicklung der Benutzer: Es war Swissspower ein wichtiges Anliegen, dass auch Personen, die das Tool selten nutzen, intuitiv geführt werden. Eine optisch ansprechende Benutzeroberfläche, auf denen die Nutzer beispielsweise die Trendentwicklungen in klaren Grafiken und übersichtlichen Tabellen zur Ansicht bekommen, war für Swissspower zentral. Ergon konnte Swissspower dabei dank ihrer Erfahrung in der Darstellung von Billing-Inhalten unterstützen. Technologisch basiert das «Energy Cockpit» auf dem bewährten Ergon-Bill-Analysis-Framework, was eine schnelle Umsetzung des Projekts ermöglichte.

«Das Resultat ist ein einfach bedienbares Tool, das unseren Endkunden übersichtliche Grafiken zu ihrem Energiekonsum liefert», sagt Manfred Hartmann, Leiter Beschaffungs- und Vertriebsmanagement bei Swissspower. So lassen sich einzelne Energie-Konsumstellen für einen Vergleich nicht nur per

Liste, sondern auch geografisch auf einer Karte auswählen. Bereits getätigte Analysen kann der Benutzer unter seinen Favoriten speichern, um sie später wieder aufzurufen. Die Charts erlauben ausserdem eine weitreichende Interaktion, ohne dass jedes Mal eine neue Abfrage gestartet werden muss: So kann der Benutzer mit einem Klick Daten ein- und ausblenden oder Beschriftungen aktivieren. Mittels mehrerer Datenreihen lassen sich verschiedene Perioden oder Gebäude einfach vergleichen.

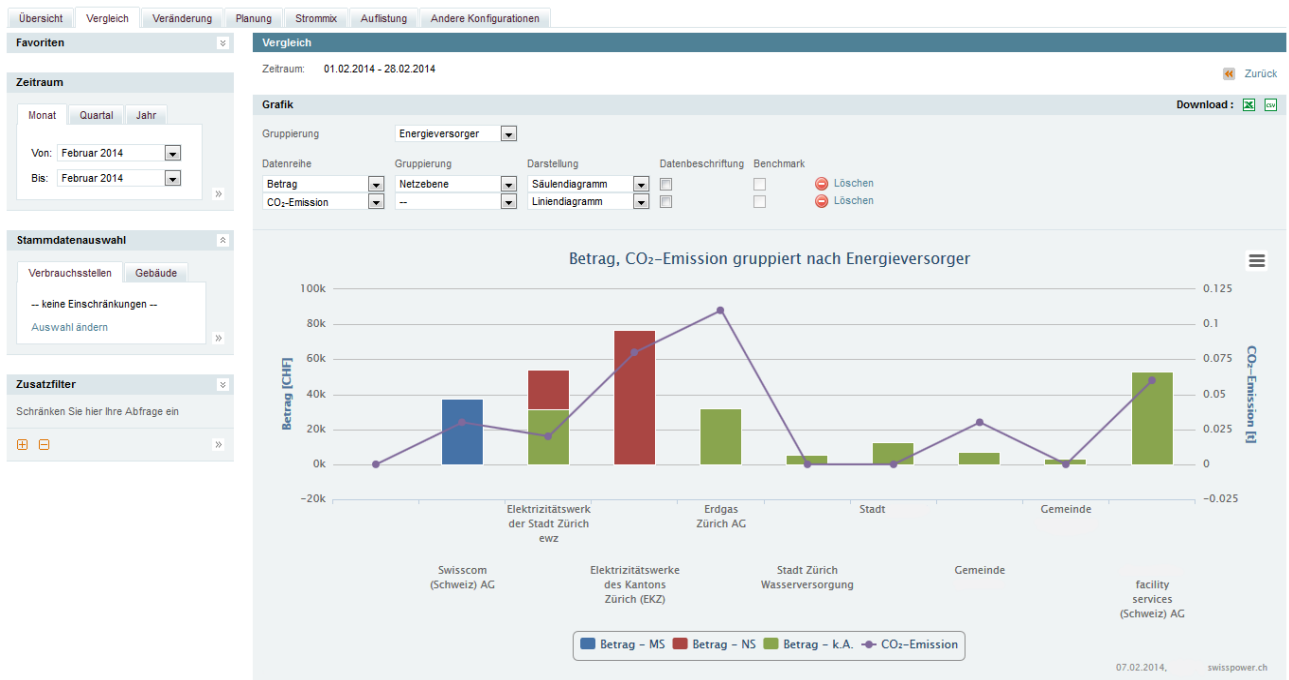


«Mit Ergon konnten wir auf einen Entwicklungspartner zählen, der nicht nur fachlich kompetent ist, sondern auch lösungsorientiert arbeitet und Herausforderungen anpackt. So kann man Innovationen wagen.»

Manfred Hartmann, Leiter Beschaffung und Vertrieb

Daten für Nachhaltigkeitsberichte

Ein klarer Zusatznutzen für die Endkunden: Umweltinformationen haben in Geschäftsberichten heute einen wichtigen Stellenwert. Die entsprechenden Zahlen und Grafiken können Endkunden dank dem «Energy Cockpit» per Knopfdruck generieren. Bislang mussten sie die Zahlen manuell zusammensuchen und eigenhändig daraus Grafiken erstellen. So ist es zum Beispiel möglich, die Stromzusammensetzung nach Produktion und Herkunft über eine bestimmte Zeitperiode darzustellen – inklusive Auflistung der CO₂-Äquivalente. Die Auswertung kann als Basis für Nachhaltigkeitsberichte dienen.



Gemeinsam Neuland betreten

Das Projekt «Energy Cockpit» bedeutete für alle Beteiligten, Neues zu wagen: Ein solch umfassendes Energie-Überwachungstool bietet bislang noch kein anderes Energieunternehmen in der Schweiz an. «Die gemeinsame Entwicklung einer innovativen Lösung stand im Zentrum des Projekts. Wir haben zusammen Neuland betreten», sagt Hartmann. Während Swispower das Expertenwissen und das Branchen-Know-how bereitstellte, konnte Ergon ihr technisches Fachwissen und das breit einsetzbare Bill-Analysis-Framework einbringen. «Mit Ergon konnten wir auf einen Entwicklungspartner zählen, der nicht nur fachlich kompetent ist, sondern auch lösungsorientiert arbeitet und Herausforderungen anpackt. So kann man Innovation wagen», zieht Manfred Hartmann Bilanz.

Bill-Analysis-Framework

Das Bill-Analysis-Framework ermöglicht Rechnungspräsentation, Echtzeit-Rechnungsanalyse und Kostenverwaltung für die Serviceabrechnung. Die webbasierte Benutzerschnittstelle ist intuitiv und einfach zu bedienen. Individuelle Benutzerrollen erlauben es, verschiedene Funktionen der Applikation selektiv oder auch kostenpflichtig zur Verfügung zu stellen. Das Internet und Electronic Bill Presentment bieten neue Möglichkeiten der Kommunikation und der Abwicklung des Rechnungverkehrs.

Das Bill-Analysis-Framework verwendet eine hochoptimierte, schlanke Realtime-Engine für die Datenverwaltung und Analyse und liefert dadurch die angeforderten Auswertungen ohne Zeitverzögerung. Bei den Berichten und den Auswertungskriterien besteht grosse Flexibilität.

Energiemarkt im Wandel

Interview mit Marc Hölzel, Projektleiter Ergon

Welche Chancen bietet ein Self-Service-Kanal für Unternehmen?

In erster Linie dient ein solcher Kanal zur Entlastung der Mitarbeitenden bei kundenindividuellen, repetitiven Arbeiten. Damit können sich die Kundenbetreuer auf jene Tätigkeiten konzentrieren, bei denen sie wirklich einen Mehrwert für den Kunden generieren.

Was bedeutet dies für den Endkunden?

Er kann jederzeit und mit minimalem Aufwand die gewünschten Arbeiten komfortabel ausführen. Zudem erlaubt die sofortige Antwort des Systems viel schneller zum Ziel zu kommen, als wenn die Anforderungen auf klassischen Kanälen formuliert und in mehreren Runden verfeinert werden müssen. Ein hoher Grad an Automation gewährleistet zudem eine gleichbleibende Qualität.

Welche Besonderheiten gelten im Energiemarkt?

Über viele Jahre lag der Fokus der Energieversorger auf der unterbrechungsfreien Stromlieferung. Durch die fortschreitende Marktöffnung nehmen zusätzliche Dienstleistungen einen immer wichtigeren Stellenwert ein. Eine ähnliche Entwicklung sah man früher bei den Kabelfernsehanbietern. Mittlerweile können nur noch diejenigen überleben, die gross und flexibel genug sind, um die ganze Dienstleistungspalette anzubieten, oder die diese über einen externen Anbieter, meist ein Verbund, beziehen können. In den kommenden Jahren dürfte sich dieses Muster im Energiemarkt wiederholen, wofür Swispower mit ihren innovativen Dienstleistungen ideal aufgestellt ist.

Bild 2 Reporting Beispiel: Auswertung Betrag (Verbrauch)/ CO2 im Energy Cockpit

Copyright Notice

Copyright © 2014 Ergon Informatik AG. All Rights Reserved. All technical documentation that is made available by Ergon Informatik AG is the copyrighted work of Ergon Informatik AG and is owned by Ergon Informatik AG. Ergon, the Ergon logo, «smart people smart software» and Airlock are registered trademarks of Ergon Informatik AG. Other products or trademarks mentioned are the property of their respective owners.

smart people – smart software

Ergon Informatik AG ist führend in der Herstellung von individuellen Softwarelösungen und Softwareprodukten. Die Mitarbeitenden sind hochqualifizierte IT-Spezialisten mit Fokus auf den Kundennutzen. Sie antizipieren Technologietrends und entwickeln Lösungen, die Wettbewerbsvorteile bringen.

Das Unternehmen mit 200 Mitarbeitenden wurde 1984 gegründet. 2012 wurde Ergon mit dem «Swiss Arbeitgeber Award» und dem «ICT Education and Training Award» ausgezeichnet, 2008 als erste Firma mit dem «SwissICT Champion Award».

Weitere Informationen unter www.ergon.ch